

## **10 Jahre Teddyhaus Linz: „Tag der offenen Tür“ wurde für Spendenübergaben genützt**

Der Verein Herzkinder Österreich unterstützt Forschungsarbeit im Kinderherzzentrum Linz.

Besonders groß war das Interesse am Linzer Teddyhaus. „Viele Gäste nützten den ‚Tag der offenen Tür‘, um sich über die Einrichtung und die Arbeit des Vereins zu informieren“, berichtet Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin von Herzkinder Österreich. In diesem Jahr feiert das Linzer Teddyhaus seinen 10. Geburtstag. Hier finden Herzfamilien Platz, die als Begleitpersonen im Kinderherzzentrum Linz kein freies Bett bekommen.

**Linz, 25. März 2019** – „Mehr als 4.100 Familien wurden in den vergangenen zehn Jahren im Linzer Teddyhaus mit seinen 16 Wohneinheiten betreut“, weiß Herzkinder Österreich-Präsidentin und Geschäftsführerin Michaela Altendorfer. Sie fanden hier einen Rückzugsort, um neue Energie zu tanken, während ihre Kinder im Kinderherzzentrum Linz operiert oder betreut worden sind. Vier Vereinsmitarbeiterinnen kümmern sich um das Wohl der Familien. Miete, Lohnkosten, Wartung und Instandhaltung des Teddyhauses werden mit Spenden gedeckt. „Wir freuen uns über jeden Betrag, der in unsere Arbeit fließt“, betont Michaela Altendorfer. Den „Tag der offenen Tür“ vergangenen Donnerstag nützten einige Gäste, um einen Scheck zu überreichen. So stellte sich Markus Rainer von der Kinderpatenschaft Österreich mit einem Teil seines Teams im Teddyhaus ein und überreichte Michaela Altendorfer und ihrer Stellvertreterin Astrid Lang-Moitzi einen Scheck über 30.000 Euro. Auch Frieda Amerstorfer, die Obfrau der Goldhaubengruppe Kopfing übergab eine 300-Euro-Spende. Das Geld wurde beim monatlichen Stammtisch gesammelt. Wolfgang Fruhwirth schenkte dem Teddyhaus zu seinem 10. Geburtstag ein Holzkunstwerk und einige Holzherzen.

## **Verein unterstützt Forschungsarbeit**

Michaela Altendorfer hatte eine Spende für den Forschungsverein Kinderherzzentrum Linz vorbereitet. „Deren Arbeit kommt wieder unseren herzkranken Kindern zugute“, betont die Herzkinder Österreich-Präsidentin. Sie übergab einen Scheck über 50.000 Euro an Prim. Priv.-Doz. Dr. Rudolf Mair, Leiter des Departments für Kinderherzchirurgie vom Linzer Kepler Universitätsklinikum, und an Prim. Univ.-Prof. Dr. Gerald Tulzer, Vorstand der Klinik für Kinderkardiologie. Das Geld soll unter anderem in die Forschung rund um die Erkrankung Eiweißverlust PB und PLE investiert werden. Die Vereinsmitglieder und Ärzte arbeiten seit Jahren eng zusammen und schätzen besonders die kompetenten Fachgespräche.

## **Corporate Data**

1995 wurde der Verein gegründet, seit 2007 heißt die Plattform Herzkinder Österreich. Der Verein ist eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen und Belange für herzkranken Kinder, Jugendliche, EMAH – Erwachsene mit angeborenem Herzfehler und deren Familien. Im Sommer 2008 wurde mit der Adaptierung des „Teddyhauses“ in Linz begonnen, im Herbst 2008 die Wohneinrichtung für betroffene Familien eröffnet. 2009 wurden in allen Bundesländern Informationsstellen für Herzkinder und deren Angehörige eingerichtet. Seit 2015 steht ein weiteres Teddyhaus in Wien zur Verfügung. Auf der Erste Bank – AT13 2011 1890 8909 8000 – wurde ein eigenes Spendenkonto für den Verein eingerichtet. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar. Michaela Altendorfer kümmert sich als Präsidentin um die Agenden der Herzkinder Österreich.

Weitere Informationen unter: [www.herzkinder.at](http://www.herzkinder.at)

Für Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Kommhaus  
Altausseeer Straße 220  
8990 Bad Aussee, Austria  
Tel.: +43 3622 55344-0  
Fax: +43 3622 55344-17  
E-Mail: [presse@kommhaus.com](mailto:presse@kommhaus.com)